Modulbeschreibung 39-MBT9 Vorbereitung BA-Arbeit

Technische Fakultät

Version vom 22.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/365102096

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

39-MBT9 Vorbereitung BA-Arbeit

Fakultät

Technische Fakultät

Modulverantwortliche*r

Dr. Dominik Cholewa

Dr. Raimund Hoffrogge

Prof. Dr. Kristian Müller

Prof. Dr. Thomas Noll

Dr. Joe Max Risse

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Aufgaben und Problemstellungen in ihrer anschließenden Bachelorarbeit besser zu bewältigen. Die für diesen wissenschaftlichen Bereich erworbenen Fähigkeiten können sowohl Tätigkeiten im Labor, als auch solche zur Bearbeitung der Ergebnisse aus dem Labor oder ihre Verschriftlichung betreffen und unterstützen die Studierenden bei den für Sie neuen Tätigkeiten in Ihrer Abschlussarbeit.

Lehrinhalte

Das Projekt dient der Vorbereitung von Studierenden auf ihre Bachelorarbeit. Hierbei werden die Studierenden oft mit neuen wissenschaftlichen Thematiken und Methoden, komplexen Geräten, mathematischen Modellen, spezieller Software und weiteren relevanten Inhalten konfrontiert und in einer 1:1-Betreuung angeleitet. Auch gehört der richtige Umgang mit der Fachliteratur, das Schreiben einer ggf. ersten großen wissenschaftlichen Abhandlung und die kritische Auseinandersetzung mit den eigenen Ergebnissen wie auch deren Präsentation dazu. Diese in jeder Abschlussarbeit unterschiedlich gelagerten Bereiche werden im Projekt individuell behandelt, so dass die Studierenden vor ihrer Bachelorarbeit auf die spezifischen Herausforderungen vorbereitet sind.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Preparation project for bachelor thesis *Der Bearbeitungszeitraum für die Bachelorarbeit beträgt 6 Monate. Innerhalb dieser Zeit ist ein workload von 300 Stunden (10 LP) zu erbringen.*	Projekt	WiSe&SoSe	120 h (90 + 30)	4 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Preparation project for bachelor thesis (Projekt)** *Die Studierenden fassen ihre Projektarbeit schriftlich im Format eines kleinen Abschlussberichtes Im Format einer Abschlussarbeit im Umfang von 15 Seiten. Die Ergebnisse werden in einem schriftlichen Bericht zusammengefasst. Dieser Bericht soll entsprechend den Regeln des naturwissenschaftlichen Publizierens aufgebaut sein und aus den Kapiteln Zusammenfassung, Einführung, Material und Methoden, Ergebnisse, Diskussion und Liste der Referenzen bestehen.*	Protokoll	unbenotet	30h	1

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen